

**Studienreise der vhs Unterhaching nach
Menorca und Mallorca:
„Die große und die kleine Schöne im westlichen Mittelmeer“
Montag, 11. Mai bis Donnerstag, 21. Mai 2026
11 Reisetage, Flug-Bus-Reise**

*Geheimnisvolle Bauten der Frühkultur auf Menorca
Paradiesische Natur auf Mallorca
Zeitgenössische Kunst im Einklang mit der Natur
Das Licht und Formen in den Bildern mallorquinischer Maler
Zu Besuch bei Chopin und am Meer*

Hinflug nach Menorca, Rückflug ab Palma de Mallorca



Foto: Adobe Stock, Landgut Son Marroig, Sierra de Tramuntana

„Ein Himmel wie Türkis, eine See wie Lapislazuli, Berge wie Smaragd, Luft wie der Himmel.“

Frédéric Chopin

„Diese Landschaft macht uns stumm. Alles, was der Maler oder Dichter erträumen kann, hat die Natur an diesem Ort erschaffen.“

George Sand

„Wenn du das Paradies ertragen kannst, komm nach Mallorca.“

Die amerikanische Schriftstellerin Gertrude Stein zu ihrem britischen Kollegen Robert Graves

„Außerdem liebe ich Mallorca sehr. Ich fühle mich hier tief verwurzelt.“

Joan Miró

„Es steht fest, dass die tragende Idee dieses Bischofssitzes war, zu strahlen und zu glänzen.“

Antonio Gaudí über die Kathedrale in Palma de Mallorca

Wir entführen Sie auf dieser Studienreise zu den malerischen Orten auf Mallorca, an denen es unvorstellbar ist, dass die Insel wegen ihrer überlaufenen Strände in Verruf geraten ist. Wir hingegen werden die zauberhaften und vielfältigen Seiten der Insel entdecken, zwischen Kunst, Natur und spanischem Insel-Flair. Die Landschaften auf Mallorca sind schon für sich großes Kino: dramatische Bergwelten der Tramuntana, malerische Buchten, romantische Dörfer aus sandfarbenem Naturstein. In diesem Paradies lebten Künstler, deren Werkstätten wir besichtigen werden. Von Joan Miró in Palma bis hin zu Insel-Künstlern in ihren kleinen Werkstätten, in denen Werke entstanden, deren lichtvoller Bezug zur Insel auch heute noch fasziniert.

Genügend Zeit planen wir für die Inselhauptstadt Palma de Mallorca ein, bietet sie doch viele unterschiedliche Facetten des Erlebens. Ihre Kathedrale des Lichts, „La Seu“ gilt als eine der schönsten gotischen Kathedralen überhaupt und so strebt sie unbeschwert himmelwärts. Antonio Gaudí, der bekannte Baumeister, gab zu Beginn des 20. Jahrhunderts der Kathedrale ihren Charakter von Größe und Leichtigkeit zurück, der durch viele Umbauten im Laufe der Jahrhunderte verloren gegangen war. Auch moderne Kunst findet sich in schönen Gebäuden in der Inselhauptstadt, die wir besichtigen werden, wie im Museu Es Baluard.

Wir besuchen Chopin in Valdemossa, wo er mit seiner Geliebten George Sand einen langen kalten Winter verbracht hat und wo beispielsweise seine Préludes für Klavier entstanden. Musik von Chopin, in einem kleinen Konzert dargebracht, kann den Ort noch nahbarer machen.

Wir pilgern mit unserem Bus zum Wallfahrtsort inmitten von Steineichenwäldern in einem Hochtal, dem Kloster Lluc und erleben damit sogar so etwas wie Weltabgewandtheit auf dieser Insel. Wir spazieren durch sandfarbene Städtchen, besuchen das Museu Sa Bassa Blanca, ein großartiges modernes Museum der Stiftung Yannick und Ben Jakober. Wir fahren mit der traditionellen Trambahn nach Soller und erleben dabei Mallorcas Landschaft auf nostalgische Art. Panoramablicke aufs Meer begleiten uns auf unseren Besichtigungstouren.

Auch unser Hotel liegt in der Nähe von Palma direkt am Meer.

Auf Menorca, der kleinen Schönen, erleben wir rätselhafte prähistorische Bauten der Talaiot-Kultur. Hier hat man manchmal den Eindruck, dass diese architektonischen Formen auch moderne Maler wie Joan Miró beeinflusst haben könnten. Nicht umsonst gilt Menorca als die „Stein reiche“ Insel.

Auf einer kleinen Insel im Hafen von Mahón, der Illa del Rei sind nicht nur die berühmten schwarzen Eidechsen zu finden. Hier gibt es ein beeindruckendes altes Gebäude, das in eine moderne Galerie mit Skulpturengarten umgebaut wurde. Die Galeristen Hauser und Wirth gründeten damit eine faszinierende Kulturstätte mit wechselnden Ausstellungen. Ein besonderes Erleben auf Menorca.

Die Unterbringung in komfortablen 4-Sterne Hotels am Meer mit Verpflegung in Halbpension laden zur Entspannung ein.



Fotos: Adobe Stock, Menorca: links Talaiot Kultur, Illa del Rei mit Hauser und Wirth

**„Ich kenne nur vier sichere Häfen im Mittelmeer: Juni, Juli, August und Mahón.“
Andrea Doria, Großadmiral von Genua**

Unser Reiseprogramm im Detail:**Montag, 11.05.26: Anreise nach Menorca**

Flug von München über Barcelona nach Mahón. Transfer zum Hotel. Auf einem Rundgang am Nachmittag erhalten wir erste Eindrücke der Inselhauptstadt und ihrer Geschichte. *Drei Übernachtungen in Mahón.*

Dienstag, 12.05.26: Tag: Talaiots und „Cohle Gallery Menorca“

Wachtürme oder Festungen – oder beides? Die etwa gleichzeitig mit den Nuraghen auf Sardinien entstandenen Talaiots gehören zu den eindrucksvollsten vorgeschichtlichen Zeugnissen der Balearen. Nach der Zeitreise zu den Ursprüngen der Inselkultur geht es zurück in die Gegenwart und zur „Cohle Gallery Menorca“, die uns im Hafen von Mahón mit zeitgenössischer Kunst überrascht.

Mittwoch, 13.05.2026: Illa del Rei

Einst beherbergte sie ein Marinelazarett – die dem Hafen von Mahón vorgelagerte Illa de Rei. Heute unterhält Hauser & Wirth, eine 1992 in Zürich gegründete Galerie für zeitgenössische Kunst, auf der kleinen Insel ein Zentrum für Kunst und Kultur. Nach kurzer Überfahrt entdecken wir auf dem Skulpturenweg und in den Galerien internationale Positionen der Gegenwartskunst in mediterranem Ambiente. In der einladenden Cafeteria können Sie sich über die Eindrücke austauschen oder sich einfach erholen.



Fotos Adobe Stock, Mallorca: links: Alcudia Museu sa Bassa Blanca und die Kathedrale von Palma

Donnerstag, 14.05.26: Ciutadella auf Menorca und die Stiftung Jakober auf Mallorca

Nach einem kurzen Rundgang durch die Altstadt von Ciutadella (nach Möglichkeit) nehmen wir Abschied von Menorca. Mit der Fähre geht es am Vormittag nach Alcudia auf Mallorca. Dort erwartet uns am Nachmittag das Museu Sa Bassa Blanca mit der Privatsammlung des Künstlerpaares Yannick y Ben Jakober. Es erwartet Sie eine liebevoll in die Landschaft am Meer eingefügte Museumsarchitektur mit moderner Kunst, Rosengarten, Skulpturenpark und einem Café. Anschließend Weiterreise zum im Süden der Insel gelegenen Hotel.

Sieben Übernachtungen in Peguera.

Freitag, 15.05.26: Historisches und Zeitgenössisches in Palma

In Palmas malerischer Altstadt erwarten uns der Kreuzgang von S. Francesc, die majestätische gotische Kathedrale „La Seu“, die von Antonio Gaudí vollendet wurde, die Arabischen Bäder und mit der Lotja, der einstigen Handelsbörse, ein Juwel gotischer Architektur auf Mallorca. Der Nachmittag ist dem avantgardistischen Kunstmuseum „Es Baluard“ gewidmet.



Fotos: Adobe Stock, Mallorca: links: historische Tram nach Soller; rechts: Museum Miró Foundation in Palma

Samstag, 16.05.26: Die Gärten der Alfabia, die historische Soller-Bahn und der traumhafte Landsitz Son Marroig über dem Meer

Gotische Erker und barocke Segmentbögen prägen die Silhouette der Alfabia, deren verwunschene Gärten in das Gebirge überzugehen scheinen. Im nahegelegenen Soller nehmen wir anschließend Platz in der historischen Trambahn. Die landschaftlich reizvolle Fahrt mündet im Hafentädtchen Porto Soller, an einer malerischen Bucht gelegen. Vom Landsitz des Erzherzogs Ludwig Salvator Son Marroig genießen wir am Nachmittag einen herrlichen Blick auf eine der bezauberndsten Küstenlandschaften der Insel.

Sonntag, 17.05.26: Die Stiftungen Joan Miró und Juan March in Palma: spanische Künstler des 20. Jahrhunderts

Die Cala Mayor mit der Stiftung Pilar i Joan Miró ist unser erstes Ziel. In den Ateliers werden Inspiration und Werkprozess des Künstlers transparent. In Palma besuchen wir die Stiftung Juan March. In der von dem spanischen Unternehmer und Bankier nach dem 2. Weltkrieg begründeten Sammlung entdecken wir Skulpturen und Gemälde spanischer Künstler des 20. Jahrhunderts. Zum Ausklang genießen wir den Panoramablick vom Castell de Bellver.

Montag, 18.05.26: Chopin und die Stiftung Coll Bardolet des katalanischen Kunstmalers in Valldemossa – Weinprobe auf einer Finca

Auf zur Kartause von Valldemossa! - Frédéric Chopin und George Sand verbrachten hier einen romantischen, aber auch kalten Winter. Nach einem kleinen Konzert mit Klavierwerken von Chopin steht die Stiftung Coll Bardolet in Valldemossa auf dem Programm. Die im Jahr 2005 gegründete Stiftung beherbergt die Privatsammlung des aus Girona in Katalonien stammenden Kunstmalers Josep Coll Bardolet. Der Besuch einer traditionellen Finca mit Weinprobe rundet den Tag ab.

Dienstag, 19.05.26: Studio Weil in Port Andratx: eine Architektur von Daniel Libeskind

Die Beziehungen zwischen Skulptur, Malerei und Architektur, der weibliche Körper aus weiblicher Perspektive prägen das Werk der amerikanischen Künstlerin Barbara Weil. Geboren in Chicago kam sie zu Beginn der 1970er Jahre nach Mallorca. Gemeinsam mit dem Architekten Daniel Libeskind entwarf sie ihr Atelierhaus in Port d'Andratx, das wir heute besuchen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in einem Restaurant steht der Rest des Nachmittages für einen Strandbummel und zum Baden zur Verfügung. Eine Folklore-Veranstaltung lässt den Tag musikalisch ausklingen (angefragt und nicht inkludiert).



Oben: Artworks: Barbara Weil, Foto: Lars Gräbner, Wikicommons 2011 und Tramuntana Gebirge, Adobe Stock; unten: Adobe Stock: Markt in Sineu und Gasse in Pollença

Mittwoch, 20.05.26: Traditioneller Markt in Sineu, Mittagsmusik in Lluc und der mallorquinische Maler Dionis Benasser

Obst, Gemüse, kostbare Gewürze und kunstvoll gefertigte Flechtkörbe - der traditionell am Mittwoch stattfindende Wochenmarkt in Sineu gilt als der älteste seiner Art auf den Balearen und lohnt einen Besuch. Das in einem Hochtal der Serra de Tramuntana gelegene Santuari de Lluc überrascht uns mit dem Mittagsgesang der Chorknaben. In Pollenca entdecken wir den mallorquinischen Kunstmaler Dionis Benasser und seine in einem historischen Palais beheimatete Stiftung.

Donnerstag, 21.05.26: Jugendstil in Palma und Rückreise

Noch einmal Palma! – Wir flanieren durch das „modernistische“ Palma mit herrlichen Jugendstilfassaden und eleganten Cafés zum Caixa Forum, einem ehemaligen Grandhotel und Belle Epoque-Ensemble. Anschließend Transfer zum Flughafen. Direktflug von Palma nach München mit Eurowings.

Änderungen vorbehalten!**UNSERE HOTELS:****Auf Menorca: Mahón****Catalonia Mirador des Port******

Komfortables Hotel mit Blick auf den Hafen von Mahón. Die Entfernung zur Altstadt beträgt etwa 10 Gehminuten.

Auf Mallorca: Peguera**Cala Fornells******

Komfortables Hotel an der Costa de la Calma mit eigenem Strand. Zimmer mit Meerblick. Die Entfernung nach Palma beträgt etwa 30 Fahrminuten.

Veranstalter der Reise ist Heideker Reisen, Reichenaustr. 1, D – 72525 Münsingen.



Fotos von links nach rechts: Alcudia; Blick auf die Karthause von Valdemossa; pixelshop, Guido Miller

Im Reisepreis inkludierte Leistungen:

- Flugreise München – Menorca/ Mallorca – München
- Bustransfers und Ausflugsfahrten Menorca und Mallorca mit örtlichem Reisebus
- 10 Übernachtungen mit Halbpension
- 11.5. – 14.5. 4-Sterne Hotel auf Menorca
- 14.5. – 21.5. 4-Sterne Hotel auf Mallorca
- Halbtägige Stadtführung Mahón
- Ganztägige Führung Talaiots und Cohle Gallery Menorca
- Qualifizierte Reiseleitung auf Mallorca vom 4. Bis zum 11. Tag
- Eintrittsgelder laut Programm
- Klavierkonzert in Valdemossa 15 Minuten
- Fähre Ciutadella nach Alcudia
- Bootsfahrt Illa del Rei inkl. Eintritt und Führung
- 1x Mittagessen
- 1x Weinprobe
- Fahrt mit der Tram
- Quietvox-Kopfhörer vom 2. Tag morgens bis 9. Tag abends
- Reisebegleitung ab/ bis Flughafen München: Barbara Sporrer M.A., vhs Unterhaching

Der Reisepreis pro Person im Doppelzimmer beträgt

Bei einer Mindestzahl von 20 Personen	3.750,- Euro
Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt:	680,- Euro

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Evtl. weitere Eintritte, weitere Mahlzeiten und Getränke
- Reiseversicherung (Wir geben Ihren Wunsch an Heideker Reisen weiter)
- Trinkgelder für Fahrer und Reiseleiter (Heideker empfiehlt ca. 2,- Euro pro Person/ pro Tag für den Fahrer und dasselbe für den Reiseleiter)
- Weiterführende Reiseliteratur (Sie erhalten nach Anmeldung eine Literaturliste)
- Sonstige Ausgaben

Flugzeiten aktuell wie folgt:

Hinflug am 11.5.2026 mit Vueling Airlines

München – Barcelona	VY1813	10.25 – 12.40 Uhr
Barcelona – Menorca	VY3724	14.00 – 15.00 Uhr

Rückflug am 21.5.2026 mit Eurowings

Mallorca – München	EW 6892	13.35 – 15.40 Uhr
--------------------	---------	-------------------

Wir bieten an, über den Veranstalter Heideker Reisen eine Reiserücktrittsversicherung bei der HanseMerkur abzuschließen. Die Kosten hierfür betragen:

Bei Buchung im Doppelzimmer:	139,- Euro pro Person
Bei Buchung im Einzelzimmer:	169,- Euro pro Person